

# GUTE PILLEN – SCHLECHTE PILLEN

Unabhängige Informationen zu Ihrer Gesundheit.

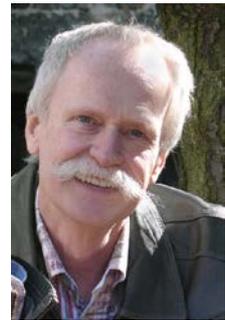
Ohne Einfluss der Pharmaindustrie. Ohne Werbung.

## Die Redaktion

(in alphabetischer Reihenfolge)

### Wolfgang Becker-Brüser, Arzt und Apotheker

Wolfgang Becker-Brüser hat an der Freien Universität sowohl Pharmazie als auch Medizin studiert. Er informiert seit 1976 in dem unabhängigen Informationsdienst *arznei-telegramm*® vor allem Ärzte und Apotheker über neue Entwicklungen auf dem Arzneimittelmarkt. Dazu bewertet das erfahrene Team von Ärzten und Pharmazeuten Medikamente auf der Grundlage zuverlässiger Studien. Wolfgang Becker-Brüser ist Herausgeber und Chefredakteur des *arznei-telegramm*®. Er gehört zu den Gründern von **Gute Pillen-Schlechte Pillen**. Denn: „Nicht nur Ärzte und Apotheker, auch Gesunde und Kranke haben ein Recht auf unabhängige Information.“



2011 wurde Wolfgang Becker-Brüser das Verdienstkreuz der Bundesrepublik Deutschland am Bande überreicht. Geehrt wurde sein konsequenter Einsatz für die unabhängige Arzneimittelinformation.

### Dr. rer.nat. Elke Brüser (Textchefin)

Elke Brüser ist promovierte Biologin und arbeitet seit über 20 Jahren als selbständige Medizin- und Wissenschaftsjournalistin. Ihre Artikel und Interviews erscheinen in überregionalen Printmedien wie *Süddeutsche Zeitung*, *taz* und bei der Stiftung *Warentest* (test). Elke Brüser ist Sprecherin des Journalistinnenbundes (JB-Regionalgruppe Berlin).



Seit Gründung der Zeitschrift **Gute Pillen-Schlechte Pillen** gehört sie der Redaktion an. Sachlich und kritisch, verständlich, detailgenau und trotzdem unterhaltsam über Themen zu berichten, die Gesundheit und Krankheit betreffen, ist seit vielen Jahren ihr Anliegen. Elke Brüser ist Autorin bzw. Co-Autorin mehrerer medizinischer Ratgeber.

*Gute Pillen – Schlechte Pillen* bietet herstellerunabhängige Informationen für die Gesundheit. Sie ist ein Projekt der vier unabhängigen Arzneimittelzeitschriften *arznei-telegramm*, *DER ARZNEIMITTELBRIEF*, *Arzneiverordnung in der Praxis* und *Pharma-Brief*.

Herausgeber: Gute Pillen, Schlechte Pillen - Gemeinnützige Gesellschaft für unabhängige Gesundheitsinformation mbH  
Bergstr. 38A / Wasserturm, 12169 Berlin, HRB 98731B Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, Steuernr. 27/603/52625  
Geschäftsführer: Wolfgang Becker-Brüser, Jörg Schaaber, Prof. Dr. Walter Thimme

Bankverbindung: Gesellschaft für unabhängige Gesundheitsinformation gGmbH., Konto-Nr: 121 988 Sparkasse Bielefeld (BLZ 48050161)

## Dr. Dietrich von Herrath

Der promovierte Arzt Dietrich von Herrath ist Internist und Nephrologe. Mehr als 30 Jahre lang war er Oberarzt der Medizinischen Abteilung mit Schwerpunkt Dialyse am St. Joseph-Krankenhaus Berlin mit Lehrauftrag Innere Medizin an der Freien Universität. Seit 1967 arbeitet er für die unabhängige medizinische Zeitschrift DER ARZNEIMITTELBRIEF und ist seit 1985 ihr Mitherausgeber.



Herr von Herrath gehört zu den Gründern der Zeitschrift **Gute Pillen-Schlechte Pillen**. 2011 hat er die Verdienstmedaille der Bundesrepublik Deutschland entgegen genommen. Gewürdigt wurde sein Engagement für die rationale Arzneimitteltherapie.

## Prof. Dr. Bernd Mühlbauer

Der Arzt Bernd Mühlbauer hat sich zunächst der Kinderheilkunde und dann der Pharmakologie zugewandt, er ist also Spezialist für die Wirkung von Arzneimitteln. Seit 2001 ist er Direktor des Instituts für Pharmakologie am Klinikum Bremen Mitte. Ein Schwerpunkt seiner Arbeit liegt in der Durchführung wissenschafts-orientierter Forschungsprojekte – insbesondere Arzneimittelstudien ohne Beteiligung der pharmazeutischen Industrie. Die Arbeiten von Bernd Mühlbauer und seiner Forschergruppe sind konsequent an den Maßstäben der evidenzbasierten Medizin orientiert.



Bernd Mühlbauer ist Mitglied des Vorstands der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ) und Sachverständiger beim Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM). Neben seiner wissenschaftlichen Publikationstätigkeit ist er Ko-Autor der regelmäßig aktualisierten Fachbücher „Arzneiverordnungen“ und „Arzneiverordnungs-Report“.

## Prof. Dr. Bruno Müller-Oerlinghausen

Bruno Müller-Oerlinghausen ist Arzt für Klinische Pharmakologie. Zu seinen Spezialgebieten zählt die medikamentöse und nicht-medikamentöse Therapie der Depression. Über die Psychiatrie hinaus reichend gilt sein Interesse und Engagement einer vernünftigen, wissenschaftlich begründeten Arzneitherapie und einer verlässlichen Arzneimittel-Information der Ärzteschaft und der Bürger dieses Landes. Ihre Unabhängigkeit von Interessen der pharmazeutischen Industrie ist für ihn eine selbstverständliche Forderung.



Bruno Müller-Oerlinghausen gehört der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ) seit den 1980er Jahren an und war 12 Jahre lang deren ehrenamtlicher Vorsitzender. Er leitet die Erstellung der 22. Auflage des AkdÄ-Buches „Arzneiverordnungen“ und gehört zur Redaktion des unabhängigen Arzneimittel-Bulletins der AKdÄ Arzneiverordnung in der Praxis (AVP).

## Jörg Schaaber, Dipl. Soz. MPH

Jörg Schaaber ist Diplom Soziologe und Gesundheitswissenschaftler (Master of Public Health). Er arbeitet seit über 30 Jahren für die BUKO Pharma-Kampagne in Bielefeld, die sich kritisch mit der internationalen Vermarktungspraxis der Pharmaindustrie auseinandersetzt. Dem Verkauf unsinniger Produkte und der gezielten Beeinflussung von Ärzten und Verbrauchern gilt seine besondere Aufmerksamkeit. Insofern ist es logisch, dass er bei **Gute Pillen-Schlechte Pillen** von Anfang an dabei war.



Jörg Schaaber ist Chefredakteur des Pharma-Brief und Mitbegründer des globalen Netzwerks Health Action International. Seit 2008 ist der Präsident der International Society of Drug Bulletins (ISDB). Jörg Schaaber ist Patientenvertreter im Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA), der darüber entscheidet, welche Arzneimittel die Krankenkassen bezahlen.

## Prof. Dr. Walter Thimme

Der Arzt Walter Thimme ist habilitierter Internist und Kardiologe. Er ist seit 1966 Mitglied der Redaktion und seit langem Mitherausgeber des DER ARZNEIMITTELBRIEF. Im Hauptberuf war Prof. Dr. Walter Thimme mehr als 20 Jahre Chefarzt der Kardiologischen Klinik des Vivantes Humboldt Klinikum in Berlin und Hochschullehrer der Freien Universität.



Walter Thimme ist unter anderem ordentliches Mitglied der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ). Sein besonderes Interesse gilt der Therapie von herzkranken Patienten. Mit dieser Frage beschäftigt sich auch der „Verein Berliner Herzinfarktregister“, dessen Vorsitz Walter Thimme jahrelang führte. Das Register ermöglicht, flächendeckend die Praxis der Behandlung und deren Ergebnisse vergleichend auszuwerten. Es hat dazu beigetragen, dass sich die Sterblichkeit von Herzinfarktpatienten in Berlin von 2001 bis 2008 halbiert hat. Walter Thimme erhielt für sein Engagement die Georg-Klemperer-Medaille.

## Dr. rer.nat. Christian Wagner-Ahlf (leitender Redakteur)

Christian Wagner-Ahlf ist promovierter Chemiker und engagiert sich seit 2001 bei der BUKO Pharma-Kampagne für eine gesundheitsfördernde Information über Nutzen und Risiken von Arzneimitteln. Zweites Standbein ist das internationale Engagement für eine bedarfsgerechte Arzneimittelforschung (Koordination des Projekts [www.med4all.org](http://www.med4all.org)). Von 2005 bis 2011 arbeitete er im Vorstand von Health Action International [HAI Europe](#), seit 2011 im Vorstand des HAI Global Foundation Bord.



2002/2003 war Christian Wagner-Ahlf verantwortlich für die deutsche Kampagne gegen eine Aufhebung des Verbots von Laienwerbung für rezeptpflichtige Medikamente. Mit Erfolg: Die Kampagne führte zur Ablehnung durch das Europäische Parlament. Gepaart mit jahrelangen journalistischen Aktivitäten (Radio, Print, Buchbeiträge) führte dieser Arbeitsbereich zur Mitbegründung der Zeitschrift **Gute Pillen-Schlechte Pillen**, deren leitender Redakteur Christian Wagner-Ahlf seit 2005 ist.